



Deutsche
Morbus
Bechterew
Stiftung

Geschäftsbericht 2024

Erstellt: Andreas Brodbeck, Vorstandsvorsitzender

Allgemeines

Gründung der Stiftung: August 2009

Erste Änderung der Satzung am 16.04.2011: Streichung § 4 Abs. 3 Namensstiftung

Zweite Änderung am 06.04.2019: §8 (1) Pkt. 2 „Einzelvertretungsvollmacht“

Stiftungskapital zu Beginn des Berichtsjahres: 260.525,00 €

Stiftungskapital zum Ende des Berichtsjahres: 260.525,00 €

Der Bericht umfasst das Geschäftsjahr 2024

Aktivitäten

Vorstand

Der seit Mitte 2023 komplett neu gewählte Stiftungsvorstand verschaffte sich im ersten Ansatz einen Überblick über die aktuellen und geplanten Aktivitäten der Stiftung. In Rücksprache mit dem alten Stiftungsvorstand wurden der Geschäfts- und Finanzbericht für das Geschäftsjahr 2023 erstellt und im Mai 2024 vom Stiftungsbeirat im vorgesehenen Umlaufverfahren einstimmig genehmigt und dem Stiftungsvorstand für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung erteilt.

Vorstand und Beirat tagten im Frühjahr des Berichtszeitraums einmal in einer Präsenzsitzung im Februar 2024 und im April und Mai 2024 als Videokonferenz.

Soweit Beschlüsse oder Abstimmungen neben einer Sitzung notwendig wurden, erfolgten diese telefonisch und im Umlaufverfahren analog §12 (4) der Satzung.

Nach der Neubesetzung der Stiftungsorgane stand die Verteilung von Aufgaben und Zuständigkeiten im Vordergrund. In einer gemeinsamen Sitzung am 04.02.2024 in Bad Kissingen, zwecks Abstimmung von Aufgaben, sowie eine satzungsgemäße finanzielle Unterstützung für zukunftsweisende Projekte der DVMB, erörterten sie bestehende Möglichkeiten der Stiftung. Wegen der Dringlichkeit einiger struktureller Maßnahmen innerhalb der DVMB, bat der Vorstand um weitgehende Arbeitsentlastung im Rahmen ihres Engagements in der Stiftung durch den Stiftungsbeirat. Dieser stimmte dem Wunsch zu.

Beirat

Beschlüsse oder Abstimmungen neben einer Sitzung wurden, soweit notwendig, telefonisch und im Umlaufverfahren analog §12 (4) der Satzung gefasst.

Die Bitte des Vorstands, zwecks Entlastung und Unterstützung durch weitere Personen in der Vorstandschaft wurde in den Sitzungen vom 21. und 28.05.2024 besprochen. Der Stiftungsbeirat macht hierbei von der satzungsgemäßen Möglichkeit (§7 (1)) Gebrauch, die Vorstandschaft der Stiftung um zwei weitere (erfahrene) Mitglieder zu ergänzen.

Die Stiftungsbeiratsmitglieder, Matthias Böhning und Peter Koncet gaben ihr Einverständnis in den Vorstand zu wechseln.

In einer Sondersitzung am 17.06.2024 erklärten beide dem Beirat gegenüber ihren Rücktritt. Gleichzeitig berief der Beirat beide einstimmig in den Stiftungsvorstand der Deutschen Morbus Bechterew Stiftung.

Durch den Wechsel zweier Beiratsmitglieder in den Vorstand kommt der Beirat mit 5 verbleibenden Mitgliedern seinen satzungsgemäßen Aufgaben weiter ohne Nachnominierungen nach.

Mit dem Ausscheiden von Peter Koncet aus dem Stiftungsbeirat gab er auch das Amt des Stellvertretenden Stiftungsbeiratsvorsitzenden auf. Auf dieser Position folgt ihm Peter Hippe, der einstimmig gewählt wurde.

In einer ViKo vom 23.09.2024 folgte der Beirat der Bitte des Vorstands vom 16.09.2024 das DVMB-Projekt „Bechterew Connect“, zu dem es bereits externe professionelle Unterstützung und eine finanzielle Projektzusage gibt, zu unterstützen. Das zukunftsweisende Projekt wird die DVMB langfristig begleiten und neben dem ehrenamtlichen Engagement auch einen, nicht unerheblichen finanziellen Eigenanteil abverlangen. Mit dem einstimmigen Beschluss des Beirats, das Projekt der DVMB mit 20.000 € zu unterstützen, unterstreicht dieser die Notwendigkeit, eine verbesserte Kommunikation in der ehrenamtlichen Selbsthilfe zu erreichen.

Zukunftsthemen

Die Stiftungsmitglieder diskutierten in ihren Videokonferenzen immer wieder Ideen, die öffentliche Sichtbarkeit unserer Stiftung zu stärken. Als Schwerpunkte werden nach wie vor, die Darstellung und Verbesserung der Website gesehen und eine mögliche Intensivierung der Sichtbarkeit der Stiftung in den Sozialmedia-Kanälen. Weiter im Blick hat die Stiftung auch die Einnahmenseite z.B. durch ein gezieltes Fundraising.

Finanzen

Im Berichtsjahr erhielt die Stiftung erfreulicherweise vermehrt kleinere Einzelspenden. Die höchste erhielt sie aus einer Erbschaft von einer Stiftung in Höhe von 5.000 €.

Über die Finanzsituation der Stiftung gibt der gesonderte Finanzbericht Auskunft.

Dieser Jahresbericht wird im Webauftritt der DMB-Stiftung veröffentlicht.

Schönaich, im Juli 2025



Andreas Brodbeck
Vorstandsvorsitzender